Einstieg am Infopoint

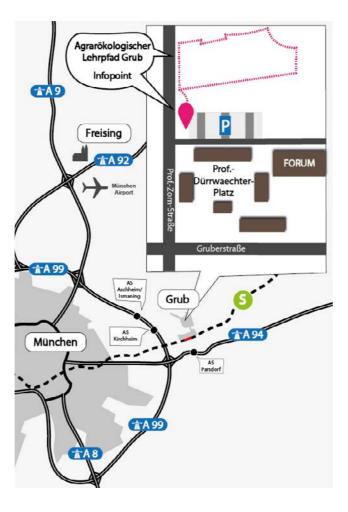
Der Infopoint im Herzen Grubs bietet einen spannenden Einblick in diesen besonderen Poinger Ortsteil. Er ist ein empfehlenswerter Ausgangspunkt für den agrarökologischen Lehrpfad am Besucherparkplatz der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL, Prof.-Dürrwaechter-Platz 1). Sie finden hier Orientierung zu den Instituten der LfL am Standort Grub sowie zu den Einrichtungen der Bayerischen Staatsgüter. Zusätzlich erfahren Interessierte Wissenswertes zur Geschichte des Poinger Ortsteils Grub und zu Biodiversitätsmaßnahmen vor Ort. Von hier aus folgt man den Wegweisern Richtung Norden zur ersten Übersichtstafel.

Festes Schuhwerk für die zum Teil unbefestigten Wege wird empfohlen.

Alle Informationen zum Lehrpfad finden Sie auch unter <u>www.lfl.bayern.de/lehrpfad-grub</u>.



Anfahrt



mpressum

© LfL

Herausgeber: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)

Vöttinger Straße 38

85354 Freising-Weihenstephan

www.LfL.bavern.de

Redaktion: Institut für Agrarökologie und Biologischen Landbau

Lange Point 12 85354 Freising

E-Mail: Oeffentlichkeitsarbeit@LfL.bayern.de

2. Auflage, Mai 2024

Druck: Nachhaltig gedruckt mit Onlineprinters

Alle Rechte beim Herausgeber

Schutzgebühr 0,50 €





Landwirtschaft und Artenvielfalt erleben

Agrarökologischer Lehrpfad Grub





Landwirtschaft zum Anfassen

Der agrarökologische Lehrpfad plus Infopoint, den die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) zusammen mit den Bayerischen Staatsgütern auf deren Flächen errichtet hat, bietet Landwirtschaft zum Anfassen: Auf drei Kilometern vermittelt der Rundweg anhand von Informationstafeln und erlebnispädagogischen Stationen vielfältiges Wissen über die Leistung der Landwirtschaft für die Artenvielfalt.

Unter dem Motto "Landwirtschaft und Artenvielfalt erleben" ist das Ziel des Lehrpfads, die Bedeutung biologischer Vielfalt zu veranschaulichen und zugleich ein realistisches Bild der modernen Landwirtschaft zu zeigen. Die verschiedenen Thementafeln bieten einen Überblick darüber, welche Leistungen für Biodiversität in der Landwirtschaft bereits umgesetzt und welche Maßnahmen in die landwirtschaftliche Praxis integriert werden können. Säume, Hecken, Einzelbäume, Blühflächen und Wildacker bilden eine natürlichen Ausstellungsraum. Die Kombination aus attraktiven Schautafeln und interaktiven Elementen bietet neben Informationen zum Thema einen hohen Erlebniswert beim Besuch des Lehrpfads.

Dieser ist ein interessantes Exkursionsziel für interessierte Gruppen, Kindertagesstätten und Schulen sowie ein attraktives Ausflugsziel für Erwachsene und Familien. Dank des S-Bahnanschlusses ist der Lehrpfad aus dem gesamten Münchner Raum bestens erreichbar.



Regenvamone Gent administration Und der Weiser Service On 9



Wo finde ich was?

